

Handel und Verkehr.

Industriell allein-Bauglehen normals Alabache u. Griefe.
An der Generalversammlung am Sonnabend war der Vorsitzende des Aufsichtsrates einen Bericht über das vergangene 25. Geschäftsjahr...

Chemische Fabrik vorm. Boller u. Gröber.
Die Generalversammlung fand am 27. Oktober in der Fabrik statt. Der Vorsitzende des Aufsichtsrates...

Leipziger Produktions-Börse.
Die Börse eröffnete am 29. Oktober, mittags 3 Uhr. Die Preise verhielten sich Leipzig gegen das Ausland...

Leipziger Produktions-Börse.
Die Börse eröffnete am 29. Oktober. Die Preise verhielten sich Leipzig gegen das Ausland...

Leipziger Produktions-Börse.
Die Börse eröffnete am 29. Oktober. Die Preise verhielten sich Leipzig gegen das Ausland...

Leipziger Produktions-Börse.
Die Börse eröffnete am 29. Oktober. Die Preise verhielten sich Leipzig gegen das Ausland...

Leipziger Produktions-Börse.
Die Börse eröffnete am 29. Oktober. Die Preise verhielten sich Leipzig gegen das Ausland...

Leipziger Produktions-Börse.
Die Börse eröffnete am 29. Oktober. Die Preise verhielten sich Leipzig gegen das Ausland...

Hamburg, Sonnabend, 29. Oktober, nach 2 Uhr.
Hafen-Nachrichten. Die Bremer Nachrichten...

Hamburg, Sonnabend, 29. Oktober, nach 2 Uhr.
Hafen-Nachrichten. Die Bremer Nachrichten...

Hamburg, Sonnabend, 29. Oktober, nach 2 Uhr.
Hafen-Nachrichten. Die Bremer Nachrichten...

Hamburg, Sonnabend, 29. Oktober, nach 2 Uhr.
Hafen-Nachrichten. Die Bremer Nachrichten...

Hamburg, Sonnabend, 29. Oktober, nach 2 Uhr.
Hafen-Nachrichten. Die Bremer Nachrichten...

Hamburg, Sonnabend, 29. Oktober, nach 2 Uhr.
Hafen-Nachrichten. Die Bremer Nachrichten...

Hamburg, Sonnabend, 29. Oktober, nach 2 Uhr.
Hafen-Nachrichten. Die Bremer Nachrichten...

Hamburg, Sonnabend, 29. Oktober, nach 2 Uhr.
Hafen-Nachrichten. Die Bremer Nachrichten...

Hamburg, Sonnabend, 29. Oktober, nach 2 Uhr.
Hafen-Nachrichten. Die Bremer Nachrichten...

Hamburg, Sonnabend, 29. Oktober, nach 2 Uhr.
Hafen-Nachrichten. Die Bremer Nachrichten...

Hamburg, Sonnabend, 29. Oktober, nach 2 Uhr.
Hafen-Nachrichten. Die Bremer Nachrichten...

Hamburg, Sonnabend, 29. Oktober, nach 2 Uhr.
Hafen-Nachrichten. Die Bremer Nachrichten...

Hamburg, Sonnabend, 29. Oktober, nach 2 Uhr.
Hafen-Nachrichten. Die Bremer Nachrichten...

Hamburg, Sonnabend, 29. Oktober, nach 2 Uhr.
Hafen-Nachrichten. Die Bremer Nachrichten...

Hamburg, Sonnabend, 29. Oktober, nach 2 Uhr.
Hafen-Nachrichten. Die Bremer Nachrichten...

Hamburg, Sonnabend, 29. Oktober, nach 2 Uhr.
Hafen-Nachrichten. Die Bremer Nachrichten...

Hamburg, Sonnabend, 29. Oktober, nach 2 Uhr.
Hafen-Nachrichten. Die Bremer Nachrichten...

Hamburg, Sonnabend, 29. Oktober, nach 2 Uhr.
Hafen-Nachrichten. Die Bremer Nachrichten...

Hamburg, Sonnabend, 29. Oktober, nach 2 Uhr.
Hafen-Nachrichten. Die Bremer Nachrichten...

Freitag, 29. Oktober, nach 2 Uhr.
Hafen-Nachrichten. Die Bremer Nachrichten...

Freitag, 29. Oktober, nach 2 Uhr.
Hafen-Nachrichten. Die Bremer Nachrichten...

Freitag, 29. Oktober, nach 2 Uhr.
Hafen-Nachrichten. Die Bremer Nachrichten...

Freitag, 29. Oktober, nach 2 Uhr.
Hafen-Nachrichten. Die Bremer Nachrichten...

Freitag, 29. Oktober, nach 2 Uhr.
Hafen-Nachrichten. Die Bremer Nachrichten...

Freitag, 29. Oktober, nach 2 Uhr.
Hafen-Nachrichten. Die Bremer Nachrichten...

Freitag, 29. Oktober, nach 2 Uhr.
Hafen-Nachrichten. Die Bremer Nachrichten...

Freitag, 29. Oktober, nach 2 Uhr.
Hafen-Nachrichten. Die Bremer Nachrichten...

Freitag, 29. Oktober, nach 2 Uhr.
Hafen-Nachrichten. Die Bremer Nachrichten...

Freitag, 29. Oktober, nach 2 Uhr.
Hafen-Nachrichten. Die Bremer Nachrichten...

Freitag, 29. Oktober, nach 2 Uhr.
Hafen-Nachrichten. Die Bremer Nachrichten...

Freitag, 29. Oktober, nach 2 Uhr.
Hafen-Nachrichten. Die Bremer Nachrichten...

Freitag, 29. Oktober, nach 2 Uhr.
Hafen-Nachrichten. Die Bremer Nachrichten...

Freitag, 29. Oktober, nach 2 Uhr.
Hafen-Nachrichten. Die Bremer Nachrichten...

Freitag, 29. Oktober, nach 2 Uhr.
Hafen-Nachrichten. Die Bremer Nachrichten...

Freitag, 29. Oktober, nach 2 Uhr.
Hafen-Nachrichten. Die Bremer Nachrichten...

Freitag, 29. Oktober, nach 2 Uhr.
Hafen-Nachrichten. Die Bremer Nachrichten...

Freitag, 29. Oktober, nach 2 Uhr.
Hafen-Nachrichten. Die Bremer Nachrichten...

Freitag, 29. Oktober, nach 2 Uhr.
Hafen-Nachrichten. Die Bremer Nachrichten...

Freitag, 29. Oktober, nach 2 Uhr.
Hafen-Nachrichten. Die Bremer Nachrichten...

Freitag, 29. Oktober, nach 2 Uhr.
Hafen-Nachrichten. Die Bremer Nachrichten...

Freitag, 29. Oktober, nach 2 Uhr.
Hafen-Nachrichten. Die Bremer Nachrichten...

Freitag, 29. Oktober, nach 2 Uhr.
Hafen-Nachrichten. Die Bremer Nachrichten...

Freitag, 29. Oktober, nach 2 Uhr.
Hafen-Nachrichten. Die Bremer Nachrichten...

Freitag, 29. Oktober, nach 2 Uhr.
Hafen-Nachrichten. Die Bremer Nachrichten...

Freitag, 29. Oktober, nach 2 Uhr.
Hafen-Nachrichten. Die Bremer Nachrichten...

Freitag, 29. Oktober, nach 2 Uhr.
Hafen-Nachrichten. Die Bremer Nachrichten...

Freitag, 29. Oktober, nach 2 Uhr.
Hafen-Nachrichten. Die Bremer Nachrichten...

Freitag, 29. Oktober, nach 2 Uhr.
Hafen-Nachrichten. Die Bremer Nachrichten...

Freitag, 29. Oktober, nach 2 Uhr.
Hafen-Nachrichten. Die Bremer Nachrichten...

Freitag, 29. Oktober, nach 2 Uhr.
Hafen-Nachrichten. Die Bremer Nachrichten...

Freitag, 29. Oktober, nach 2 Uhr.
Hafen-Nachrichten. Die Bremer Nachrichten...

Berliner Börse, 29. Oktober 1910.

Table with multiple columns listing stock prices for various companies and indices. Includes sections for 'Allgemein', 'Börsen', 'Waren', 'Metalle', 'Geldmarkt', 'Kursnotizen', 'Deutsche Wechsel', 'Deutsche Pfandbriefe', 'Ausländische Wechsel', 'Ausländische Pfandbriefe', 'Kursnotizen', 'Deutsche Wechsel', 'Deutsche Pfandbriefe', 'Ausländische Wechsel', 'Ausländische Pfandbriefe'.

Berlin Diskontokurs 5%, Lombardzinsfuß 6%, Privatdiskont 4 1/2 %.

Alle Zuschriften. Die telegraphischen Anträge, Notierungen der Berliner Börse, die Verleger der Zeitung...

General-Anzeiger, Halle a. S.

Amthliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Die Abnahme der Erdarbeiten... Die Abnahme der Erdarbeiten... Die Abnahme der Erdarbeiten...

Bekanntmachung.

betreffend Inventur- und Salzen-Ausverkauf. Auf Grund des § 9 Abs. 2 des Gesetzes...

- 1. In den Konten... 2. Die Salzen... 3. Die Dauer der gesamten Ausverkauf...

Der Reichliche Veterinär-Präsident v. Gersdorf. Weitere amthliche Bekanntmachungen siehe Seite 18.

Volksbildungs-Verein. November-Programm. Halle a/Saale.

- 7. November... 11. November... 22. November... 23. November...

Haus- und Grundbesitzer-Verein, e. V., Halle a. S. Mittheilung des 9. November 1910.

Freundliche Einladung zum Bazar des Frauenhilfsvereins der Johannesgemeinde.

Königl. Preuss. Lotterie. Die Erneuerung der Lotterie...

Brennerei- und Glühbirnen-Fabrik. Emaille-Bratpfannen.

Wachstuch-Reste. C. Klappenbach, Grosse Ulrichstrasse 41.

Bei Todesfällen. C. Thielecke, Gr. Steinstr. 63.

Hüte. Garnierte Hüte, gefüllte Zylinder. D. Becker, Am Bauhof 1.

Zurückgekehrt. Dr. Klausch, Gr. Ulrichstr. 3.

Fortige. 600 Stück in 20 modernen Fassons vorrätig.

Plisse-Anstalt. Sonnenschutz, Falten- u. Smok-Höcke.

Gerahmte Bilder. C. F. Ritter, Gr. Ulrichstr. 41.

Familien-Nachrichten. Stadt Anzeigen. Die Geburt eines gesunden Jungen...

Albert Bruchardt. Heute morgen 4 Uhr verschied nach kurzem schweren Leiden...

Todesanzeige. Nach Gottes unerfindlichem Rathsch. entschlief sanft am Sonntag...

Albert Liedicke. Für die Beweise der Theilnahme beim Geimgange untere lieben Entschlafenen...

Ww. Henriette Kröger. Für die Beweise der Theilnahme beim Geimgange untere lieben Entschlafenen...

Dank. Für die liebevolle Theilnahme und die überaus reichen Kranzspenden...

Stat. besonderer Anzeige. Heute früh 5 Uhr entschlief nach langem, schwerem Leiden mein Hebr Mann...

Nachruf. Am Sonntag vormittag verschied nach langem schwerem Leiden der Maurer- und Zimmermeister, Herr...

Edel. Sippot. Bitte rechtfundige Beweise der Theilnahme...

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt. urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-191011013/fragment/page=0006

Vertical text on the far right edge of the page, partially cut off.

Bekanntmachung.

Das Kaiserliche Gesundheitsamt... meldet den Ausbruch der Maul- und Klauenseuche aus Mecklenburg, Amtsbaupmannschaft Rinnitz, Kreis Rostock...

Bekanntmachung.

Das Kaiserliche Gesundheitsamt... meldet den Ausbruch der Maul- und Klauenseuche aus Mecklenburg, Amtsbaupmannschaft Rinnitz, Kreis Rostock...

Bekanntmachung.

Das Kaiserliche Gesundheitsamt... meldet den Ausbruch der Maul- und Klauenseuche aus Mecklenburg, Amtsbaupmannschaft Rinnitz, Kreis Rostock...

Bekanntmachung.

Das Kaiserliche Gesundheitsamt... meldet den Ausbruch der Maul- und Klauenseuche aus Mecklenburg, Amtsbaupmannschaft Rinnitz, Kreis Rostock...

In das hiesige Handelsregister... Nr. 2182 ist heute die offene Handelsgesellschaft...

In das hiesige Handelsregister... Nr. 2182 ist heute die offene Handelsgesellschaft...

Wiederung von 115.000 kg... 290.000 Hühnerfleisch (Meisterfleisch)...

Auktion.
Dienstag den 1. Nov. 1910... nachmittags 2 Uhr verzeigere ich...

Auktion.
Dienstag den 1. November... nachm. 2 Uhr verzeigere ich...

Kartoffeln
in Sorten aus Sandboden.
Birna! Aepfel! Birna!

Schwarze Seide „Solid“

Garantie für gutes Tragen. Allein-Verkauf für Halle S. Direkt von einem der ersten Fabrikanten.

Merveilleux, Paillette und Taffet von 3 Mk. an.
Bruno Freytag, Halle a. S., Leipzigerstr. 100.

Billige Adressbücher!

Die nachstehend aufgeführten Adressbücher sind zu billigen Preisen zu verkaufen am Expeditionsbureau des „General-Anzeigers“...

Table listing various address books for sale, including 'Halle', 'Municipal', 'Professional', etc., with prices.

Eine stattliche Anzahl der verschiedensten Adressbücher neuester Auflagen wird in der Haupt-Expedition des General-Anzeigers...

Ausgeliehen können diese Adressbücher nicht werden.

Eine Dame
Kuhgasse 3
Sucht der armen, daß man sich mehr schmerzt. 1718, sondern nur noch.

Gelegenheit!
Damenhandtaschen
Hand- und Reisetaschen
Aufpostlern

A. Hoppe,
Zylinderfedern
Aufpostlern

P. Femmer,
Gr. Ulrichstraße 33
neben Pottal & Broskowski.

Hautjucken
befallen sind, jedoch die durch den übermäßigen Reiz...

Künstl. Zähne
Umarbeit, Rep., Plomben etc.
Wilh. Heckert,
Gr. Ulrichstraße 57.

Kino!!
Für ein neu zu errichtendes Kino, welches am... 10.000-15.000 Mark gewährt...

Autodroschen-Betrieb.
Für Gründung eines Autodroschenbetriebes... 15-20000 Mk.

Wer seine Frau
liebt hat, vor Krankheit u. Stüdium...
Honig
wenn Sie Ihre Ohrenbell...

Bogelfutter.
Zoologische Handlung...
100 ff Sprött

Strumpfwaren
und Trikotagen
in den ersten Spezialität...

Bügel- u. Reparatur-Anst.
Sacco-Anzug bügeln 1.40
Rock-Anzug 1.70
Paletot 1.20

Wakulatur-Papier
hat sich wieder angeliefert und ist in Quantitäten von 1/2, 1/4, 1/8...

Gänse! Enten!
1910 Raubtr. große Haufe und...
Enten!

Masseuse
empfehle ich bei gebildeten jungen...
Chemismus des Erloges

Bariton!
Entfettungskur
Harnisch
Detectiv-Büro
Bauchbänder
Wakulatur-Papier
Masseuse
Chemismus des Erloges
Elektr. Taschenlampen
C. F. Ritter
Massanzug 16 Mk.

Grosse Posten!
Stellen finden
 Männliche.
 Für unter Kalkulations-Bureau finden wir am möglichst hohen Gehalt für die Post- und Nachschaffungen und für das Offenerien
mehrere Beamte
 zu engagieren. Bewerber, die bereits im Kalkulationswesen tätig waren, erhalten den Vorzug. Off. Offert. mit Angabe des Gehaltsforderndes, der höchsten Einkunftsart und der Befähigung zum Zeugnisbefähigten abfr. Maschinen- u. Armaturen-Fabrik vorm G. Louis Straße in Magdeburg-Backau.

Wer Stellung sucht
 beziehe die „Zeitschrift“
 Nr. 137.
 Für das Laboratorium einer chemischen Fabrik wird zum sofortigen Eintritt ein tüchtiger
junger Mann,
 nicht unter 16 Jahren mit guter Schulbildung gesucht. Gehaltsforderungen mit Lebenslauf unt. T. 7937 an die Exped. des Bl.

Gesucht
 Tücht. Modellschreiber und Modellbauer
 für dauernde, gute Besoldung in einem grossen Maschinenbauwerk. Off. mit Zeugnisabschriften und unter Schrift Z. T. 15804 an die Annoncen-Exp. Rudolf Mosse, Berlin, zu richten.

Jung. anst. Mann,
 18-20 Jahre, mit guten Zeugnissen, zum Verkauf von Häusern und Wohnungen auf den Bahnhöfen in Halle, Magdeburg, Leipzig, Chemnitz, Dresden, Berlin, etc. Off. mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften, etc. an die Annoncen-Exp. Rudolf Mosse, Berlin, zu richten.

Ein Schlosser
 für Reparatur Arbeit sucht ein C. G. Trimpler, Räderfabrik, Cranienburg (Mühlh.).

Tätiger Agent
 für angenehme Feuerversicherungs-Geschäfte für Halle a. S. u. Umgegend gesucht. Off. Off. u. A. E. 1953 an Rudolf Mosse, Erfurt, erbeten.

Jungere Mann,
 17-20 Jahre alt, Radfahrer (Rad nicht nötig), mit guten Umgangsformen, fleissig, sauber, etc. Off. mit Zeugnisabschriften, etc. an die Annoncen-Exp. Rudolf Mosse, Berlin, zu richten.

Tüchtige Rockschneider und Hosenschneider
 finden bei I. Schmitt für dauernde Beschäftigung.

Wilhelm Fuchs, Anstalt i. Th.
Burichen
 ludet Off. Lud. Louise Bärwinkel, gewerbl. Maschinenbau, Merseburgerstr. 9.
Hohes Einkommen!
 Der Bewerber eines bekannten effizienten Gebrauchsgartens für Halle u. Umg. zu vergeben. Interessenten sind ersucht, Off. mit Angabe des Gehaltsforderndes, der höchsten Einkunftsart und der Befähigung zum Zeugnisbefähigten abfr. Maschinen- u. Armaturen-Fabrik vorm G. Louis Straße in Magdeburg-Backau.

Verantwortungs-Versicherungen
 leistungsfähiger Vertreter
 unter dauerndem Gehalt. Bedingungen u. hoh. Gehalt gesucht.
 Solide Forderungen im Verkehr gewährt werden sollen. Ihre Bewerbungen richten unter G. 7801 D an
Daube & Co.,
 Gamburg.

Einnehmer,
 fassungsreich und von gutem Ruf für Bureau der sofort gesucht. Offerten unter B. D. 4159 an Rudolf Mosse, Halle S.

Vertreter,
 der bei der einflussreichen Kundenschaft gut eingeführt ist.
 Niederrh. Margarinwerke, G. m. b. H., Krefeld.

Zuverläss. Heizer,
 a. h. Schloßer, besorgend bei gutem Lohn gesucht. Bedingungen im Anhang des Alters und bisheriger Tätigkeiten u. S. 5016 a. d. Exp. d. Bl.

Bierbrauer
 Otto Fliss, Radebeulerg. 27/28.
Verd. und verh. Knecht, Arbeiterfamilie
 erhalten sofort
Schreiber mit fl. Hand
 wird auch bei Nachtarbeit
 gesucht, loter. gef. Off. m. Gehaltsanpr. unt. B. L. 4166 an
 Rudolf Mosse, Berlin, Z. 1718/18.

Schuhmacher
 gesucht
 in der Hauptstadt
 für den Hausmannsstelle
 in einer Fabrik ein tüchtiger
 feinfühler Operar zum halbjährigen
 Gehalt gesucht. Bewerber, welche
 in Garmentenfabriken beschäftigt sind,
 bevorzugt. Abschriften mit Lebenslauf
 an die Annoncen-Exp. Rudolf Mosse,
 Berlin, zu richten.

Hausmannsstelle
 in einer Fabrik ein tüchtiger
 feinfühler Operar zum halbjährigen
 Gehalt gesucht. Bewerber, welche
 in Garmentenfabriken beschäftigt sind,
 bevorzugt. Abschriften mit Lebenslauf
 an die Annoncen-Exp. Rudolf Mosse,
 Berlin, zu richten.

Bildhauer
 wegen noch einzufüh.
 Ziegenhorn & Jucker,
 Hofmeisterfabrik, Erfurt.

Bauschlosser
 Bernhard Nosck,
 Göttingen.

Tüchtige Möbeler
 werden zum sofortigen Eintritt
 gesucht. Offerten unter T. 8177 an
 die Expedition dieses Blattes.
 Nur von tüchtigen Möbeln haben noch
Tischler,
 die nach jeder Richtung selbständig
 arbeiten, Beschäftigung.
Ziegenhorn & Jucker,
 Hofmeisterfabrik, Erfurt.
Referenzen
 15-34 J. Zeit
 in städt. Dienst und berechtigten
 Gehältern. Offert. werden wollen, gel.
 Postfach 17. Köhler Dienstver-
 mittelung, Leipzig, 7.

Werbliche.
 Suche tüchtige und jüngere Hand-
 wärter, Kochknecht, Bäcker,
 Metzger, Schuhmacher, etc. Off.
 für Halle u. Umg. an die Annoncen-
 Exp. Rudolf Mosse, Berlin, zu richten.

Mädchen,
 welche tüchtig sind, für Halle
 und Umgegend, Off. mit Zeugnis-
 abschriften, etc. an die Annoncen-
 Exp. Rudolf Mosse, Berlin, zu richten.

Hausmädchen,
 18-20 Jahre, mit guten Zeugnissen,
 zum Verkauf von Häusern und
 Wohnungen auf den Bahnhöfen in
 Halle, Magdeburg, Leipzig, Chemnitz,
 Dresden, Berlin, etc. Off. mit Lebenslauf,
 Zeugnisabschriften, etc. an die
 Annoncen-Exp. Rudolf Mosse, Berlin,
 zu richten.

Staub. Aufwartung
 zum gew. Gehalt. Off. mit
 Zeugnisabschriften, etc. an die
 Annoncen-Exp. Rudolf Mosse, Berlin,
 zu richten.

**Konfitüren- oder Konditorei-
 Lehrling**
 in einer Fabrik ein tüchtiger
 feinfühler Operar zum halbjährigen
 Gehalt gesucht. Bewerber, welche
 in Garmentenfabriken beschäftigt sind,
 bevorzugt. Abschriften mit Lebenslauf
 an die Annoncen-Exp. Rudolf Mosse,
 Berlin, zu richten.

Verkäuferin
 in einer Fabrik ein tüchtiger
 feinfühler Operar zum halbjährigen
 Gehalt gesucht. Bewerber, welche
 in Garmentenfabriken beschäftigt sind,
 bevorzugt. Abschriften mit Lebenslauf
 an die Annoncen-Exp. Rudolf Mosse,
 Berlin, zu richten.

Plätterinnen
 in einer Fabrik ein tüchtiger
 feinfühler Operar zum halbjährigen
 Gehalt gesucht. Bewerber, welche
 in Garmentenfabriken beschäftigt sind,
 bevorzugt. Abschriften mit Lebenslauf
 an die Annoncen-Exp. Rudolf Mosse,
 Berlin, zu richten.

Wäscherinnen
 in einer Fabrik ein tüchtiger
 feinfühler Operar zum halbjährigen
 Gehalt gesucht. Bewerber, welche
 in Garmentenfabriken beschäftigt sind,
 bevorzugt. Abschriften mit Lebenslauf
 an die Annoncen-Exp. Rudolf Mosse,
 Berlin, zu richten.

Packerinnen
 in einer Fabrik ein tüchtiger
 feinfühler Operar zum halbjährigen
 Gehalt gesucht. Bewerber, welche
 in Garmentenfabriken beschäftigt sind,
 bevorzugt. Abschriften mit Lebenslauf
 an die Annoncen-Exp. Rudolf Mosse,
 Berlin, zu richten.

Mehrere Arbeitsmädchen
 für dauernde Beschäftigung
 in einer Fabrik ein tüchtiger
 feinfühler Operar zum halbjährigen
 Gehalt gesucht. Bewerber, welche
 in Garmentenfabriken beschäftigt sind,
 bevorzugt. Abschriften mit Lebenslauf
 an die Annoncen-Exp. Rudolf Mosse,
 Berlin, zu richten.

A. Weiffenbach
 Alter Markt 1.
 57. Ad. als Mgl. Rab. 8-9 v. U.
Kellnerinnen
 in Halle und Umgegend
 Off. mit Zeugnisabschriften, etc. an die
 Annoncen-Exp. Rudolf Mosse, Berlin,
 zu richten.

Aufwärterin
 zum gew. Gehalt. Off. mit
 Zeugnisabschriften, etc. an die
 Annoncen-Exp. Rudolf Mosse, Berlin,
 zu richten.

Hausmädchen
 18-20 Jahre, mit guten Zeugnissen,
 zum Verkauf von Häusern und
 Wohnungen auf den Bahnhöfen in
 Halle, Magdeburg, Leipzig, Chemnitz,
 Dresden, Berlin, etc. Off. mit Lebenslauf,
 Zeugnisabschriften, etc. an die
 Annoncen-Exp. Rudolf Mosse, Berlin,
 zu richten.

Verkäuferin
 in einer Fabrik ein tüchtiger
 feinfühler Operar zum halbjährigen
 Gehalt gesucht. Bewerber, welche
 in Garmentenfabriken beschäftigt sind,
 bevorzugt. Abschriften mit Lebenslauf
 an die Annoncen-Exp. Rudolf Mosse,
 Berlin, zu richten.

Plätterinnen
 in einer Fabrik ein tüchtiger
 feinfühler Operar zum halbjährigen
 Gehalt gesucht. Bewerber, welche
 in Garmentenfabriken beschäftigt sind,
 bevorzugt. Abschriften mit Lebenslauf
 an die Annoncen-Exp. Rudolf Mosse,
 Berlin, zu richten.

Wäscherinnen
 in einer Fabrik ein tüchtiger
 feinfühler Operar zum halbjährigen
 Gehalt gesucht. Bewerber, welche
 in Garmentenfabriken beschäftigt sind,
 bevorzugt. Abschriften mit Lebenslauf
 an die Annoncen-Exp. Rudolf Mosse,
 Berlin, zu richten.

Packerinnen
 in einer Fabrik ein tüchtiger
 feinfühler Operar zum halbjährigen
 Gehalt gesucht. Bewerber, welche
 in Garmentenfabriken beschäftigt sind,
 bevorzugt. Abschriften mit Lebenslauf
 an die Annoncen-Exp. Rudolf Mosse,
 Berlin, zu richten.

Mehrere Arbeitsmädchen
 für dauernde Beschäftigung
 in einer Fabrik ein tüchtiger
 feinfühler Operar zum halbjährigen
 Gehalt gesucht. Bewerber, welche
 in Garmentenfabriken beschäftigt sind,
 bevorzugt. Abschriften mit Lebenslauf
 an die Annoncen-Exp. Rudolf Mosse,
 Berlin, zu richten.

Aufwartung
 zum gew. Gehalt. Off. mit
 Zeugnisabschriften, etc. an die
 Annoncen-Exp. Rudolf Mosse, Berlin,
 zu richten.

Lehrlings-Gesuch
 Lehrling
 in einer Fabrik ein tüchtiger
 feinfühler Operar zum halbjährigen
 Gehalt gesucht. Bewerber, welche
 in Garmentenfabriken beschäftigt sind,
 bevorzugt. Abschriften mit Lebenslauf
 an die Annoncen-Exp. Rudolf Mosse,
 Berlin, zu richten.

Montag Dienstag

nur 4 Tage.

Wittwoch Donnerstag

Konserven,

nur allerfeinstes
erstklassiges Fabrikat,

im früher **Oscar Klose'schen** Laden, Gr. Ulrichstrasse 55.

Stangenspargel	leßt hart	168	89
Stangenspargel	hart	155	84
Stangenspargel	mittel	141	77
Stangenspargel		132	72
Brechspargel	mit Kopf, hart	127	71
Brechspargel	mittelhart	118	66
Brechspargel	mittel I	96	—
Brechspargel	mittel II	87	48
Brechspargel	hart, ohne Kopf	78	46
Braunkohl	4 Pfd.-Dose	38	—

Kaiserschoten	extra fein	117	65
Junge Erbsen	leßt fein	102	56
Junge Erbsen	feine	82	47
Junge Erbsen	feine II	66	39
Junge Erbsen	mittel	51	31
Junge Erbsen		41	26
Gemüse-Erbsen		36	24
Gem. Gemüse	leßt fein	108	58
Gem. Gemüse	fein	96	54
Gem. Gemüse	mittel	68	41
Gem. Gemüse		49	31

Aprikosen	2 Pfd. 1 Pfd.	89	51
Erdbeeren		103	59
Kirschen		64	39
Pflirsiche		116	64
Mirabellen		66	36
Reineclauden		76	44
Melange I		76	44
Pflaumen		44	27
Kohlrabi	4 Pfd.-Dose	48	—
Kohlrabi	1 Pfd.-Dose	12	—
Leipziger Allerlei	(gem. Gemüße)	1 Pfd.	22

Marmelade nach engl. Art.

Erdbeeren	Glas	59	—
Himbeeren	Glas	59	—
Aprikosen	Glas	59	—
Pflaumen	Glas	43	—
Englische Sauce	Flasche	67	—
Russische Sardinen	Flasche	92	—
Russische Sardinen	Glas	23	—
Anchovis	Glas	23	—
Pumpernickel	frisch	13	—

Wurstwaren.

Braunsch. Mettwurst	Pfund	105	—
Braunsch. Leberwurst	Pfund	68	—
Westfäl. Knackwurst	Pfund	98	—
Westfäl. Schinken	Pfund	128	—
Braunsch. Schlackwurst	Pfund	138	—
Halberstädter Würstchen	3 Paar	40	—
	Dose mit 5 Paar	68	—
	Dose mit 10 Paar	132	—
	Dose mit 30 Paar	358	—

Fischkonserven.

Oelsardinen	Dose 10 Flöze	46	—
Bismarckheringe	Dose	46	—
Bratheringe	Dose	47	—
Hering in Gelee	Dose	42	—
Anchovi-Paste	große Tube	44	—
Sardellenbutter	große Tube	44	—
Hummer,	Extra-Qualität	Dose 2 ²⁸	—
Mayonnaise	Glas	65	—

Echt Berliner Getreide-Kümmel 1.28. ff. Samos 62 Pf.

Aus dem Vereinsleben.

Halle, den 31. Oktober.

*** Naturwissenschaftlicher Verein für Sachsen und Thüringen.**
Die nächste Sitzung findet Donnerstag, den 3. November, abends 8½ Uhr in den oberen Räumen des Reichsdor (Eingang Kaulenberg) statt. Thema: Gole hat einen Vortrag angekündigt über „Die wulkanische Geologie des Weißengees“ (mit Zeichnungen). Am 10. November findet die nächste außerordentliche Sitzung statt, in der Geheimrat Prof. Dr. Schmidt einen Vortrag halten wird „Ueber den Energiebegriff“.

*** Der 1. Schreiberverein Halle-Süd** hielt am Sonnabend abend in seinem eigenen Heim am Veckenweg seine gut besuchte Generalversammlung ab. Nach dem vom Vorsitzenden erstatteten Jahresbericht war nur Erfreuliches über das letzte Vereinsjahr zu sagen. Die Jahresrechnung wies ein Annehmen des Vereinsvermögens nach, so daß der Verein auch in dieser Beziehung getrofft in die Zukunft blicken kann. Bei den nun erfolgenden Wahlen wurde Taufkammerlehrer Linke zum ersten, Mittelwäldener Böding zum zweiten Vorsitzenden gewählt. Als Schriftführer wurde Kaufmann G. Hildebrandt, als Kassier der hochberühmte Schenkung, die dem Verein von Herrn Rittergutsbesitzer W. Heper-Dresden in dem Grund und Boden zuzuführen ist, auf dem

das Gebäude errichtet werden konnte, beschloß die Versammlung, ihm die Ehrenmitgliedschaft anzuerkennen.

*** Kaufmännischer Verein für weibliche Angehörige.** Am Donnerstag abend 8½ Uhr veranstaltete die Handelskammer einen Kundgebungs-Vortrag über die Weibchen-Befreiung und ihre Bedeutung für den deutschen Kaufmann. Der Vortrag findet im nächsten Heft des neuen Universitätsgebäudes statt. Die Mitglieder des Vereins erhalten Vortragskarten für 35 Pf., die im Bureau der Handelskammer Neue Promenade zu erhalten sind.

*** Kaufmännischer Verein (G. B.).** Die Mitglieder werden auf den von der Handelskammer veranstalteten Vortrag des Director Dr. Feiler-Verein über die Weibchen-Befreiung, der am Donnerstag, den 3. November, abends 8½ Uhr im Auditorium maximum im Sommergebäude der Universität gehalten wird, empfindlich hingewiesen. Karten sind im Bureau der Handelskammer während der Dienststunden zum Vorverkaufspreise von 35 Pf. und am Vortragstage am Saalzugang zum Preise von 50 Pf. zu haben.

*** Der Turnverein „Frieden“** hielt am Sonnabend im Vereinslokal Bauers Brunnen-Restaurant eine außerordentliche Versammlung ab, in der zunächst über die in der hiesigen Zunftzeitung angelegte Beschimpfung der feineren Turnvereine in einem Verein, und zwar aus inneren und finanziellen Rücksichten, beraten wurde. Den kleinen

Vereinen wird es schwer, die Kosten für Beleuchtung und Reinigung der Turnhallen aufzubringen. Die Zahl der Mitglieder wächst nicht mehr so wie in früheren Jahren, seit so viel Sport- und Turnvereine in unserer Stadt entstanden. Die Vereinsleitung beabsichtigt, der Frage in unerfindlicher Form näher zu treten und der hiesigen Turnerschaft davon Mitteilung zu machen. Das Schlichterurteil soll im Verein mit eingeführt werden.

*** Volkshilfsverein.** Am 1. November finden, wie aus dem heutigen Anzeiger ersichtlich, vier, (nicht drei) Veranstaltungen statt. Umwege Einzelheiten werden nach bekannt gegeben.

*** Der Verein Electro-Monteurs** hält am Dienstag, den 1. November seine Monatsversammlung in der „Goldenen Kette“, Alter Markt, ab.

*** Chem. Studenverein.** Die monatliche Zusammenkunft findet Mittwoch, den 2. November, nachmittags 3½ Uhr im Hotel Kronprinz (Eingang Vereinshaus) statt.

Verblüffend kann selbst die glänzendste Wirkung der Werbepostkarte auf die Hand, die man sie in der Hand hält, nicht machen. — Machen Sie die Werbepostkarte noch nicht kennen, so machen Sie es durch einen Versuch, welcher Sie gewiß überzeugen wird.

Sehr billige Preise für Damen-Konfektion.



Engl. Paletots	lange Formen	M. 26.— bis	4 ⁵⁰
Schwarze Paletots	anliegend	M. 35.— bis	9 ⁵⁰
Schwarze Paletots	läng mit Falten	M. 40.— bis	12
Sammet-Jacketts	mit Tresse	M. 24.— bis	11
Golf-Jacketts	weiß und farbig	M. 18.— bis	7



Kostüme in all. modern.	Farben	M. 120.— bis	20
Abend-Mantel	aus Tuch od. Velour	M. 29.— bis	8 ⁵⁰
Kostümröcke	schwarz, reich besetzt	M. 31.— bis	7 ⁵⁰
Kostümröcke,	marine u. schott. mit Sammet	M. 16.— bis	5 ⁷⁵
Blusen	Hemform, Wolle u. Baumwolle	M. 11.— bis	2



5% Rabatt in Marken des Rabatt-Spar-Vereins.

Moderne Tüllbluse in Kimonoform, mit Seide gefüllt, eleganten Spachtelstreifen M. 18.— bis 4²⁵

5% Rabatt in Marken des Rabatt-Spar-Vereins.

Seidenplüsch-Paletot
mit elegant, Verschönerung, bester Verarbeitung, in allen Größen, auch in extrawelt, für starke Figuren passend
M. 125.—, 80.—, 65.—

M. Schneider Halle.

Kostüm
aus englischem Stoff mit modernem halblangem Jackett
M. 38.— bis 15

Sein und Werden.

Roman von Doris Frein u. Spätgen.

(Auszug.)

„Ja, warum hat sie den Lohn so großartig ergötzt? Der Junge ist maßlos verwöhnt. Bedenke doch, Anton, mit welcher beschränkten Mitteln wir dagegen durchzukommen und unsere kleine eine handwerksgemäße Erziehung zu geben genötigt sind! Gräfin Krüster bedauert ihr keineswegs. Lieberens soll sie ja als recht wohlhabende Dame, die diesen Beschäftigten mit der Zeit vorzukommen wird.“

„Sie gilt dafür — hm,“ entgegnete Herr von Harwig und sah die Gräfin an.

Seine Frau bemerkte es nicht und ließ lebhaft fort: „Eigentlich bin ich heillos, doch vorer jetzt in Berlin weil. Bei Wolfgang Dietrichs bevorstehendem Kommen wäre ein drittes Zusammenkommen doch unannehmlich.“

„Was! — Krüster diplomatisch! Achseln! Bitte, erinnere Dich aber mal daran, wie Du vor einem Jahre — trotz meiner unterschiedenen Ansicht — besonders Pläne auf beider Zukunft geschmiedet hast. So anders ich eben leider Zeiten und Umständen,“ antwortete mit leichtem Anfluge von Sarkasmus der Geheimrat.

„Was, das waren damals nur Kinderereien, lieber Mann. Es möchte mir so viel Spaß, den kleinen Fritz beobachten zu können. Aber ist leicht ein bißchen entfremdet,“ erwiderte die Dame ruhig.

„So — nun, jedenfalls erscheint es mir sehr weise, daß ich mich schriftlich über die neuesten Fälle reinen Mann zu halten. Diese ersten Berichte konnten ja übertrieben sein. Jetzt, nachdem einige Zeit darüber hingegangen, wird Wolfgang Dietrich wohl genügend orientiert und auch Mann genug sein, sich mit der traurigen Tatsache abzufinden. Sojüngling geht es der großen Liebe seiner Mutter, den rechten, besten Ton anzuschlagen, dem armen Jungen über Bitterkeiten und Enttäuschungen hinwegzuhelfen. Sehr leid tun mir beide. Adieu, Franz!“

8. Kapitel.

Drückende Julihitze lag über Haus und Park von Neuenfels. Gegen die altfränkische Einfachheit vergangener Tage lag leichter nun einen hochberühmten Charakter an sich.

Die dicken, fast unvorstellbaren Baumpartien waren gelichtet und genähten nun schon freie Aussichten nach fastigen Wäldern geländen und dem nahen Walde.

Wäldchen, buntpflanzige Mojollifäden mit schlanfen Rhön- und breitblättrigen Fächerpalmen, welche in ihrer tadellosen Schönheit

eine Fierde des Gartens bildeten, standen auf dem samartigen Rasenplatz vor dem Schloße, von dessen altergraniter Steinertreppchen sich heute ein föhlicher Blumenfeld dem Auge bot.

Wo ehemals ein paar kümmerlich blühende Clematis und Kirchhofbäumchen ihr Dasein gefristet, prangen nun üppige, in herrlicher Blüte stehende Farnen — auch Gorchensblüthe, deren süßen Duft meist verheißend, gegen deren lattes Grün all die Farbenpracht lebhafte Rosen, Veilchen und über die Balkustrade hinüberhängende rosa Cisternarien wunderbar leuchtend abhob.

„Wie hat Neuenfels sich seit Jahresfrist verändert!“ sagten Radobarr und Befanone.

„Ja, wie!“ meinte auch Graf Rudolf selbst, als er jetzt swemlein spähigittend und in stiller Verwunderung Blegende sah.

Eine ebenmäßig auffällende Umwandlung war aber auch mit seiner Person vor sich gegangen, was er indes nicht gern zugab.

„Aberlich bis an die Grenze des Gefährlichen vermischt, schien der einmalig so typische, rechtsherrliche und krauferige kleine Mann heute kaum mehr einen eigenen Willen zu besitzen.“

Gräfin Mägi bestimmte, veränderte und regierte fortan und hatte ein besonderes Talent, den alternden Herrn Gemahl nach jeder Richtung hin gefügig und ihren Wünschen geneigt zu machen.

Schmerz, so lei doch gefehlt! Da kamn wirklich nicht verlangen, daß ich mich in so unheimlichen Graun einschließen muß. „Jetzt nichtig halt wiffen, daß Du eine junge Frau bist, Radobarr!“

Wit ist ja verlobt, nicht in, ich bin einem verurteilten Schloß!“ hatte sie perentorisch gerufen, wenn man bald nach der Hochzeit auf ihr Weisheit jeden Raum des großen Hauses umfrempt und modernisierte und Ballen von neuen Stoffen, reisende Möbel wie kostbare Perlestücke herbeigeschafft wurden.

So ein differt Unruh und Krasth selbst frisch, liebes Wunder!“

Werbungs, frisch und jung wolle Graf Rudolf bleiben und seiner vergifteten Mägi coutte eine coutte stellen.

Die kleine, fünfundzwanzigjährige Frau mit dem prächtigen blondhaar und der imposanten Gestalt hatte es ihm nun einmal angetan; ihr gegenüber schmolz jeder schäudernde Verlust, den oft ergobianen Anforderungen zu steuern oder gar zu opponieren, wie Mutter in der Sonne. Insonderbare mußte er gerade jetzt darauf bedacht sein, ihr jedesweits Vergernis fernzulegen.

Die aus reichlichen Gräben der Herrschaft Neuenfels jahrelang aufgeschütteten Erparnisse sollten nun dran glauben, und die Rudolf es sich verhalf, wor in dem früher etwas patriarchalisch einfühlenden Haushalt ein anderer Zug gekommen.

Jetzt lag Gräfin Mägi meist in ihrem von lichtblauen Seiden-

bräprien umtogenen Douvoir auf dem Rubelst — Riefenlosam mit blühenden Zweigen oder Rosen auf den Tischen ringsum, Eßt- und Speisekammern neben sich, las präntie französische Romane und flachte, daß sie so „schätzlich“ schwerfällig, „und mocht“

„Trotzdem, nicht, sich gar net ein bißer nett heranzubringen konnte. Der Gemahl aber schamam in einem Meer von Waare; es gab nichts auf Erden, was er der angebeteten Frau jetzt nicht zu Gefallen geben haben würde.“

„Ein Kind! Ihm sollte ein Kind — ein Erbe — o, es muß ein Sohn sein! — geboren werden. Dieses föhliche Bewußtsein schmälerte des Grafen Ernst und schien ihm wirklich ein Jahre zu verjängen.“

Das Schicksal war ihm so bisher noch etwas schuldig geblieben. C, nun kam erst das mehr Glück — die Entschädigung für seine mit einer krankten Frau verbrachten Jugendjahre!

Sein Gebante an Wolfgang Dietrich und dessen Mutter regte sich dabei in des göttlichen Mannes Brust.

Wohle der Weife, welcher ihm niemals Sympathien eingefloßt, doch nun Offizier werden, wie sein Vater, wenn das Studium an Haliptia war.

Schwägerin Hildegard geriette sich ja stets als präntliche, erlauchtere Frau.

Im letzten weisigen Flanzelung, bei fast geschlossenen Jalousien so daß nichts von der draußen herrschenden Sommerhitze in denümericke nicht Zimmer drang, lag Graf Rüdiger am Schreibtisch und legte merthar erregt und unruhig ein paar Depeschenformulare vor sich hin.

Ab und zu flogen seine Blide ängstlich bevoigt der Tür zu; aber draußen auf dem Korridor reate sich nichts.

„Das war die wichtigste Moment war mir wirklich gekommen — mit Schicksal erwartet — doch nun, wo die Entschädigung so nahe bevorstand, lag es wie einer Genterloft auf seiner Brust.“

Mägi hatte bringen gewünscht, der Gatte möchte in seinem Zimmer bleiben; seine Anwesenheit machte sie unruhig, seine Sorge und Angst bedrückte sie.

Graf Rudolf wüde auf den Neuenfels Kirchturm gelettert, wenn sie es heute für richtig erachtet.

Außerdem befand sich die junge Frau in den besten Jahren. Sie hatte einen berühmten Frauenarzt aus Berlin berufen, dessen vertrauenswürdiges Wesen und würdevolle Sicherheit ihm mit Beruhigung erfüllten.

Aber die Stunden schlichen im Schöndangelege dahin. Tausend Ideen und Wüene trenzten heute Graf Rudolf's Hirn. Im Geiste sah er bereits den bevorstehenden Sohn vor sich

Ozonit Prof. Giessler's Patent Modernstes Waschmittel blendend weisse Wäsche Ein Versuch überzeugt

Washgeäße, Abbruch Freyregarten: 300 000 Brauchweise, 2 0 Kuben

Möbel-Räumungs-Verkauf, Schreibische, Gaslampen, Eisenhandwerk

Asthma-, Husten-, Atemnot- Leidende, sowie alle die mit Bronchialkatarrh Verschleimung, Answari geplagt sind, sollten nicht vergessen, dass alle diese Leiden oftmals von den schlimmsten Folgen sein können.

Zu verkaufen Grundstücke, Gebäude etc. 1130 Hk. Nettoüberschuss bei nur 5000 Mk.

Starker Däne, 2 große Hunde, 2 gelbe Katzen

Pelzstoffs! Damen-Tragen, in den gangbarsten Modellen, mit Zobel, Nerz, Fuchs etc.

Massiv. Geschäftshaus mit geräumigem Boden, reichl. Nebengebäuden, mit großem Garten, speziell für Fleischeri pass.

Wegen Umzug! Meisteloffer, Meisteloffen, bez. Kleiderstoffe, Umstände, Gaudelichen, Zornische, Wäpchen, Briefstoffs, Porzellan, Damentaschen und viele andere

Prachtvolles Buffet großer Spiegel, Schreibisch, Bildschilde, gr. Ausziehtisch, Plüschdecke, wenig gebz. Postulisch zu verkaufen

Neueres Wohn-u. Geschäftshaus (vollkommet) in zentraler Lage desentrums, in Familienbesitz, habet led. bei ca. 10000 M. Anzahl, verlässlich, hypotherben geragt.

Lederwaren, verkauft um schnell zu räumen, zu bedeutend herabgez. Preisen. 200 verschiedene Waren enorm billig.

Neumilch, Kuh m. Kalb zu verkaufen, Rogau Nr. 7.

Herrschaftl. Hausgrundstück, auch allen zu bebauen, mit gr. Park, 3000 qm groß, mit allem Auszubeh., bei 200000 M. und Grottenanlagen in besser Lage daltet weingegnetester sehr preiswert zu verkaufen.

Paul Göldner, Sattlerei und Lederverfahren, 2. S. 67, Leipzigerstr. 67.

Für Bäcker! Neue Hand-Teilmaschine (von Zentner) sehr billig zu verkaufen bei Albin Kirchner, Jena St. 21.

2 neue Wohnhäuser in besser Lage der Wallenplanstadt, fast außer Unternehmungen, sehr schön, sofort bewohnbar, Anzahl ca. 10000 M. Off. unt. V. 30283 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.

Bettfedern-Reinigungs-Anstalt, Inhaber: Otto Burkhardt, Gr. Märkerstraße 17, Tel.-Nr. 2990.

Weg. Umzug, würdevollste Gängel, Reitzsenge, Aufstiegschritte, Decken, Gamaichen und andere Sattlerei und Lederverfahren, verkauft zu ganz bill. Preisen.

Herrschaftl. Hausgrundstück in Rainigstertel, mit großem Hof und Ziergarten, gut veranlagte, ist bei ca. 30000 M. Anzahlung zu verkaufen. Anbote unter S. F. 2268 an Rudolf Mosse, Halle S.

Apfelwerk, an Thür., Gute Winterweizen, 20000, bei netterem K. Nr. 750 Mark ab Rebe a. L. verkauft an Herrschaften, Robert Krottschmar, Umgehende Bestellungen erbeten.

la. Teckel, 7 Wochen alt, Vater der prämierten Her von der Rubensburg, schwarz wie u. rote, große Kopfe u. Bauen, hochtöne, vielfache Tiere, prämiert zu verkaufen. Wittachonke, Wörstingstr. 5, H. l. r.

Ueber 6 Proz. Zinsfuß, Tortrasse mit kleinen Logis und noch zu steigenden Mieten für 73000 M. bei mind. 15000 M. Anzahlung zu verkaufen. (Ziigt am Steingasse 2 a. S. Besatz.) Käufers Rechtsanwalt Herold, Weidingerstr. 10.

Rehpscher-Händin, 1 leucht. einpaar. Federstielwagen zu 15 Jt. 24 Jt. 1 glückl. transportwagen und 2 alte 3 Jt. 3 Jt. 2 Jt. 1. Nr. 11. Nr. 11. Nr. 11.

Goldschrank zu verkaufen, Steinweg 34, I., Berlin, m. Mar. 16, Kleberstr. 18, Schreierstr., Schreierstr., Berlin, 10. Nr. 11. Nr. 11. Nr. 11.

Neuheiten in:
Kleider-Stoffen.

- Prima Damentuch** 130 cm breit schmiegsam u. elegant in grossen Farbensortimenten Mtr. 5,90 5,00 4,00 3,50 **3⁰⁰** M.
- Noppen-Stoffe** 93/110 cm breit in engl. Geschmack für Jackenkleider geeignet Mtr. 2,85 2,25 1,85 **1⁴⁰** M.
- Einfarbige Cheviot- u. Kammgarnstoffe** in nur guten Fabrikaten, grösste Auswahl in allen Bindungen Mtr. 3,00 2,75 2,00 1,50 95 **75** Pf.
- Engl. gemusterte Kostümstoffe** 110/135 br. in Noppen, Streifen u. Melangen-Geschm. Met. 4,25 3,50 2,50 2,00 1,50 **1²⁵** M.
- Blau-grünkarierte Stoffe** von der Mode besonders bevorzugt Met. 2,10 1,75 1,50 1,35 1,25 **98** Pf.
- Tauskleiderstoffe** als einfarb. u. mel. Halbtuche, Loden und gem. Stoffe Met. 1,00 95 75 65 50 **33** Pf.

Gelegenheits-Angebot!
Ein Posten
Blusen-Flanelle **45** Pf.
in vielen geschmackvollen, neuen Dessins
Meter

Geschäftshaus

Preiswerte
garnierte Damen-Hüte.

- Matelot-Form** mit Band und Knöpfen engl. garniert . . . 7,25 5,25 4,50 3,25 **2⁵⁰** M.
- Breton-Form** mit Samt und Knöpfen engl. garniert . . . 8,75 6,75 4,75 3,75 **2⁹⁰** M.
- Glocken-Form** für junge Damen mit Seidenlagen chik garniert 10,00 8,50 7,50 **6⁵⁰** M.
- Toque-Form** aus Samt mit Flügel od. Posen und Seide flott garn. 22,50 16,50 12,50 8,75 **6⁷⁵** M.
- Glocken-Form** mit Flügel und Samt apart garniert 22,75 17,50 14,50 10,50 **7⁷⁵** M.
- Kapelin-Form** aus Filz mit Liberty-Seide und Blumen chik garniert 13,50 12,00 10,50 9,50 **8⁷⁵** M.

Weit unter Preis!
Modell-Hüte
aus ersten Pariser Häusern und eigene Erzeugnisse.

J. Lewin

Halle a. S.,
Marktplatz
2 u. 3.

Wohlfeile
Damen-Konfektion

- Kostüme** aus engl. gemust. Stoffen in mod. Ausfüh. 45,50 37,75 25,50 **16⁵⁰** M.
- Kostüme** aus pa. Kammgarn- u. Cheviotstoffen, marine, schwarz und oliv 75,00 49,00 28,50 **18⁵⁰** M.
- Herbst-Paletots-** aus prima Stoffen im engl. Geschmack 27,50 17,75 9,75 **4⁷⁵** M.
- Frauen-Paletots** aus godiegenen schwarzen Tuchstoffen 35,00 27,50 16,50 **9⁷⁵** M.
- Tüllkleider** mit Spachtel-Einsätzen und Tüllkoller hoch-elegant verarbeitet 75,00 47,50 35,00 **22⁵⁰** M.
- Abend-Mäntel** aus dicken Flauchstoffen in versch. Farben 27,50 19,50 13,50 **9⁷⁵** M.

Extra-Angebot!
Ein grosser Posten
Wollblusen **3⁵⁰** M.
auf Futter mit Tüllkoller und Samtbündendrehzug
Nur Saison-Neuheiten in sauberster Verarbeitung.

Besonders preiswerte
Baumwollwaren.

- Hemden-Barchente** in guten haltbaren, waschechten Qualitäten Meter 50 42 38 **29** Pf.
- Unterrock-Barchente** in aparten neuen Streifen und Karos . Meter 70 55 45 **40** Pf.
- Velour-Barchente** f. Blusen u. Kleider, grosse Musterauswahl Meter 70 60 50 42 **32** Pf.
- Schlafdecken** einfarbig mit Kante und bunt gemustert Stück 3,00 2,50 1,95 1,30 1,00 88 **80** Pf.
- Schürzen-Stoffe** als Satin, Kretonne u. Köpergewebe, nur farbechte, haltbare Qualitäten . Meter 85 75 68 58 45 **38** Pf.
- Ginghams,** doppeltreilt, für Schürzen, Hans- u. Serrierkleider, hell u. dunkle Muster Meter 1,10 90 75 68 50 45 **35** Pf.

Extra billig!
Bunte kariert Meter 60 50 40 30 **25** Pf.
Bettzeuge geblümt Meter 60 55 45 35 **25** Pf.

Eduard Graf, Halle a. S., Marktplatz 11. Telefon 2852.

Grösstes Spezial-Geschäft am Platze.

Bettfedern, fert. Betten, Bettstellen, Matratzen.

Fert. Inletts, — Bettwäsche, — Steppdecken, — Schlafdecken, — Strohsäcke.

Grösste Auswahl! Billigste Preise! Streng reell! Versand nach auswärts! Verpackung frei!

Kleine Chronik.

Polzow, 30. Oktober. (Ein Obier seines Verweh) ...
Wittenberg, 30. Oktober. (Reformationstiere) ...
Wittenberg, 30. Oktober. (Reformationstiere) ...

von 30.000, das brühte einen solchen von 5000 ...
Wittenberg, 30. Oktober. (Reformationstiere) ...
Wittenberg, 30. Oktober. (Reformationstiere) ...

ausgegeben, wurde aber von dem Hauptplatzen ...
Halle, 29. Oktober. (Zur Eingemündung von ...)

Berichts-Zeitung.

Rathspiel am Wilhelm-Judofischen Kontars. Der frühere ...
Halle, 29. Oktober. (Zur Eingemündung von ...)

Aus der Umgebung.

Wittenberg, 31. Oktober. (Reformationstiere) ...
Wittenberg, 31. Oktober. (Reformationstiere) ...

Wittenberg, 30. Oktober. (Reformationstiere) ...
Wittenberg, 30. Oktober. (Reformationstiere) ...

Wittenberg, 30. Oktober. (Reformationstiere) ...
Wittenberg, 30. Oktober. (Reformationstiere) ...

Wittenberg, 30. Oktober. (Reformationstiere) ...
Wittenberg, 30. Oktober. (Reformationstiere) ...

Wittenberg, 30. Oktober. (Reformationstiere) ...
Wittenberg, 30. Oktober. (Reformationstiere) ...

Advertisement for Sunlicht Seife (Sunlight Soap) featuring a large graphic of a woman and child, and text describing the soap's benefits.

Einem geehrten Publikum von Halle a. S. u. Umgebung u. auch den werten Vereinen die ergebene Nachricht, dass ich am heutigen Tage das **Masken-Garderobe-Geschäft des Herrn Gottschalk** käuflich übernahm und mit meinem im Hause **Gr. Ulrichstr. 55**

befindlichen **Theater-Garderobe-Geschäft** vereinigte.

Ich werde mich bemühen, das von Herrn Gottschalk übernommene Masken-Garderobe-Geschäft in der bisherigen Weise weiterzuführen. Es soll ausserdem mein eifrigstes Bestreben sein, meine in langjähriger Stellung als **Obergarderobier** des hiesigen **Stadtheaters** unter Herrn Geheimrat **Richards** erworbenen Kenntnisse und Erfahrungen im Interesse des geschätzten Publikums zu verwerten.

Ganz besonders in solchen Fällen, wo es sich um **Darstellung von Bildern aus vergangener Zeit**, um **genaue Nachbildung historischer Ereignisse** handelt, stehe ich mit bewährtem Rat gern zur Verfügung.

Zuvorkommende Bedienung und angemessene Preisstellung zusichernd zeichne

Hochachtungsvoll

Franz Zeugner,
in Firma **Zeugner & Riedel, vorm. Gottschalk.**

Das gesamte Lager befindet sich jetzt **Grosse Ulrichstrasse 55.**

MIGNON-SCHOKOLADE
KAKAO
g Pfund 100, 150, 200 u. 240 Pfg.
Alleinige Fabrikanten **David Söhne A.-G.**
Halle a. S.
Verkaufsstellen durch Plakate kenntlich.
Anerkannt vorzügliche Qualitäten.

Grosse Gelegenheitskäufe!
Echt Chevreau-Damen-Schürstiefel, elegante Halbjoh. 7.00
Gorcalf-Damen-Schürstiefel, Derby, Ledflappe 8.50
Echt Damen-Schürstiefel, sehr dauerhaft 6.00
Echt Herren-Schürstiefel 7.50
Ein Vollen Herren-Schürstiefel mit Ledflappe, elegante Halbjoh. 7.00
Hilfsqualitäten mit Lederlag. Herren 4.25, Damen 2.90
Damen-Tuchschuhe mit Lederohle, sehr dauerhaft 1.25
Euchtschnallenstiefel mit Lederohle 91,85 1.50, 27,80 1.25
Echt Mädchen-Schürstiefel 31,35 4.60, 27,80 4.00
Starkes Arbeiter-Schürstiefel

Wiebach's Schuhwarenhaus,
Kleine Ulrichstraße 12.

Die Einzige
Belle und sicher wirkende mediz. Zelle gegen alle Hautunreinigkeiten und Hautauschlag, wie **Wittriefel, Finken, Pledchen, Blätter, Geschwürlöcher** etc., ist unbedingt die allein echte **Ziendenpferd-Zeermilch-Zelle** v. **Bergmann & Co.,** Adreßort a. St. 50 1/2. In Halle: **Hainholz & Co.,** Leipzigerstr. 104, **Schwannberg, Leipzigerstr. 104,** **Alfr. Bausch, Wandlbergstr. 66,** **Paul Ewers, Gr. Ulrichstr. 51,** **Ernst Jonsson, Leipzigerstr. 31,** **Karl Krüger, Königstr. 24,** **Bruno Reinhold, Gr. Steinstr. 48,** **Wit. Barow, Dreßgasse 11,** **West. Farnmann, Reiterstr. 5,** **Paul Fritzsche, Döblichgasse 74,** **F. A. Fatz, Gr. Ulrichstr. 6,** **Richter, Leipzigerstr. 66,** **Friedr. Riedel, Reichenburgerstr. 83,** **H. Wallgott Nachf., Gr. Steinstr. 80,** **Sammann & Ledderose, Gr. Steinstr. 74,** **Max Holländer, Alter Markt 4,** **Olto Kramer, Mühlentorstr. 3,** **Salzer-Apothek, Mühlentorstr. 1,** **In Giebichenstein: Felix Boll.**

Pelzwaren-Konfektion ist eine Vertrauenssache!
Daher lohnend für jeden Käufer nach Leipzig zu kommen und seinen Bedarf in Pelzwaren bei mir zu decken.
Um das kolossale Lager zu räumen, offeriere ich zu stannend billigen Preisen. Speziell echte Skunk-, Nerz- und Kakaofuchssachen wie folgt:
Echte Skunkstolas, 170 cm lang M. 35.-
Echte Skunkstolas, 180 " " " 50.- u. M. 55.-
Echte Skunkstolas, 2m u. 2,20m lang, 80.- bis 180.-
Echte Skunkschals " 60.- bis 170.-
Echte Nerzstolas, 4-Stellig " 30.- bis 140.-
Echte Nerzstolas, 6-Stellig " 80.- bis 300.-
Nerzurmischstolas " 28.- bis 65.-
Nerzurmischschals " 32.- bis 65.-
Moutonstolas " 8.- bis 14.-
Tibetstolas " 12.- bis 20.-

Rechte Mardersachen, grosse Auswahl und in allen Preislagen.
Modernste, grösste Taschenmuffen von M. 20.- an.
Ein grosser Posten Kindergarnituren in echt weissen Thibet per Garnitur M. 9.-, 10.- und M. 12.-
Über jeden von mir angeforderten Pelzschmuck übernehme langjährige Garantie. Fabrikationsende Gratisgeschenke für jeden Käufer.

Max Haber, Leipzig,
Geegründet 1881. Brühl 46/48, Telefon 3543.
Bitte genau auf Max Haber zu achten, um nicht mit ähnlicher Firma zu verwechseln.

100 Cigaretten
enthält also eine mittel schwere Qualität und kosten 100 Stück 3.50 Mk bei 300 Stück franko geg. Nachh.
Max Schuler Sr. Ulrichstr. 33
37a Gr. Steinstr. 7-2. Halle a. Saale. Der alte Romanerstr.

Herren-Bekleidung nach Mass. ... Garantiert guter Sitz. Lager deutscher und englischer Stoffe. - Mässige Preise. -
Karl Schumann, vorm. Reitwiesner, Alter Markt 3.

Ueppige Büste
In Körperform erhalten können nach Verbrauch von 2 Eiern **Bunsenbrenner** hergestellt. 500 Mark in bar.
1 Dose 250 Mk, 2 Dosen 450 Mk
Bestand direkt per Nachnahme. Bitte nachfragen vor. 3. Nachbestellung eine Woche. Preis 200 Mk mit, best. best. fest ein erhaltendes Nachtraum der Brust befeuchtet, macht, wir kühlen es nicht gelaut. Das Mittel hilft gegenig. T. in B.
Bauch, Brosian 2, Schillerstr. 66.
Kräftigen Privat-Mittagstisch Ritterstr. 4, II.

Gewürz-Vorzugspreise!
Bei 5 Pfund:
1a Pfeffer, weiss gemahlen, 1 Pfd. M. 1.75 a Markt 1.10
do. weiss, Eingapore, 1.10 1.02
do. feinst, hell, gemahlen, 1.10 1.02
do. schwarz, ganz u. gemahl., 0.80 0.75
Piment, Jamaica, gut, 0.60 0.55
do. gemahlen, 0.65 0.60
Nelken, in. Saffier, 0.90 0.86
do. n. Ingber, gemahlen, 1.10 1.06
Zimmt, gemahl. Cassia, 0.80 0.75
Canehl, ganz, bunn, 1.40 1.30
Macisblüte, rein gemahlen, 1 Pfd.-Dose, 2.85 2 Pfd.-Dose M. 5.50
Macisblüte, ca. 120 Stk., a Pfd., 1.10 5 Pfd. a M. 1.05
Lorbeerblätter, gehnt, 0.30 0.25
I. Kummel, 0.35 0.32
Salpeter, pulverisiert, 0.35 0.30

Bei grösserem Bedarf weitere Preis-Ermässigung.

Gross-Rösterei „Halleria“
Otto Bornschein, Mittelstr. 21. Fernspr. 3300.

Eine ganze Armee hinter ist groß gezogen mit **Carl Kocks Nährwieback**, denn das ist sehr wohlschmeckend, liefert höchsten Nährwert, befeuchtet die Körperaufnahme, fördert den Aussehen, verhindert die Hinderkrankheit, als Malaria, Cholera etc., da er die Verdauung einer guten Krutheit mit den bei Mütterlich eigenen Nährstoffen u. Phosphaten vertritt. Zu haben in Dosen und Paketen à 10, 20, 30 und 60 Pfg. in den durch Plakate kenntlichen Verkaufsstellen.

Ziehung am 4. November cr.
Lotterie der II. Ton-, Zement- und Kalk-Industrie-Ausstellung in Berlin
10000 Lose. 3650 Gewinne im Gesamtwerte von Mark:
100 000
Hauptgewinne im Werte von Mark:
50 000
10 000
Los 3 Mark (Porto und Liste 80 Pfg.) zu haben bei den Königl. Preuss. Lotterie-Einnehmern und in allen durch Plakate kenntlichen Lose-Verkaufsstellen.
Generaldirekt:
Lose-Vertriebs-Ges., Berlin N. 24.
A. Molling, Hannover.
H. C. Kröger, Berlin, Friedrichstr. 193a.

Drei Tropfen Kaol
flüssige Metall-Politur machen das schmutzigste Metall spiegelblank in Flaschen von 10 bis 50 Pfg. Überall zu haben.
Fabr.: Lubszynski & Co., Berlin NO.

Neu! Entfernung sämtl. Hautauswüchse
a. B. Wale, Verbrühen, Warzen, wenn sie auch groß sind, ganz schmerzlos, keine Narben und nicht wiederkehrend, bei feinerer Garantie. Mögliche Preis-Ermässigung nur einmalige Besuch. - Bitte Nachfragen. - Dienstags und Freitags für Unbekannte.
Institut „Fortuna“, Leipzig,
Gießerstr. 52, II, Gde. Börnerstr.

Jackets, Kostüme, Röcke, Mäntel
werden auftragend angefertigt, auch werden ummodelliert geordnete umgearbeitet, ebenso Jacketts neu gefüttert
Ritterstr. 34, III, I.

Josefina
Cigaretten
Erstklassige deutsche Marke